

Medienmitteilung | 14. März 2005

Messe Schweiz: Steigerung von Cash flow und Gewinn

Die Messe Schweiz (MCH Messe Schweiz AG) hat im Geschäftsjahr 2004 einen konsolidierten Cash flow von CHF 37.7 Mio. erwirtschaftet und weist einen Gruppengewinn von CHF 4.6 Mio. aus. Das gute Ergebnis widerspiegelt den positiven Geschäftsverlauf im vergangenen Jahr. Der volkswirtschaftliche Nutzen, den die Messe Schweiz im vergangenen Jahr ausgelöst hat, kann auf CHF 2 Mrd. geschätzt werden.

Das konsolidierte Ergebnis 2004 der Messe Schweiz weist bei einem Ertrag von CHF 186.0 Mio. (im Vorjahr CHF 179.5 Mio.) und einem Aufwand vor Abschreibungen von CHF 148.3 Mio. (CHF 149.2 Mio.) einen Cash flow von CHF 37.7 Mio. (CHF 30.3 Mio.) aus. Mit einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um fast 25% wurde erstmals ein Cash flow von über CHF 37 Mio. erwirtschaftet.

Bei Abschreibungen von CHF 33.1 Mio. (CHF 27.1 Mio.) resultiert ein Gewinn von CHF 4.6 Mio. (CHF 3.2 Mio.), was im Vergleich zu 2003 eine Steigerung von 43% bedeutet. Die getätigten Investitionen beliefen sich auf CHF 22.4 Mio. (CHF 31.6 Mio.).

"Erfreulich und beachtenswert"

Beim Vorjahresvergleich gilt es zwei Dinge zu berücksichtigen:

Zum einen trifft die Regel, dass für die Messe Schweiz die ungeraden Jahre turnusbedingt jeweils stärker als die geraden sind, zwar auch auf die Jahre 2003 und 2004 zu, dies auf Grund der besonderen Konstellation mit der Hilsa (alle 4 Jahre) und der Holz (alle 3 Jahre), die im Jahr 2004 zur Durchführung kamen, jedoch nur bedingt.

Zum anderen ist das Ergebnis des Vorjahres durch den SARS-Entscheid des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) anlässlich der BASELWORLD 2003 sowie durch die deshalb notwendigen Investitionen in die Halle 6 in Basel beeinträchtigt worden. Durch diese Investitionen sowie entsprechend höhere Abschreibungen wurde auch das Berichtsjahr 2004 zusätzlich belastet. Dennoch konnte der Gruppengewinn gesteigert werden.

Der Aktionärsversammlung vom 25. April 2005 in Zürich wird die Ausschüttung einer Dividende von CHF 4.– pro Aktie beantragt (im Vorjahr CHF 3.–).

Verwaltungsratspräsident Robert A. Jeker bezeichnet das Ergebnis als "erfreulich und beachtenswert". Es sei umso positiver zu bewerten, als es in einer Branche erzielt worden ist, in welcher andere Unternehmen von Subventionen leben und Verluste schreiben. "Die Messe Schweiz zeigt, dass die privatwirtschaftliche Ausrichtung des Unternehmens in Verbindung mit einer engen und ausgezeichneten Zusammenarbeit mit den öffentlich-rechtlichen Körperschaften ein sehr erfolgreiches Modell ist."

Erfolgreiche Messeentwicklung

Das gute Ergebnis widerspiegelt den positiven Geschäftsverlauf im vergangenen Jahr. Dieser manifestierte sich in erster Linie in einer äusserst erfolgreichen BASELWORLD 2004 sowie in der positiven Entwicklung bei zahlreichen weiteren Messen. Die international führende Position der BASELWORLD sowie der Kunstmessen Art Basel und Art Basel Miami Beach konnte weiter gefestigt werden. Gleichzeitig sind verschiedene konzeptionelle Anpassungen in den Bereichen der Industrie- sowie der Bau- und Dienstleistungsfachmessen erfolgreich umgesetzt worden. Und die gesteigerten Besucherzahlen bei fast allen Publikumsmessen belegen das nach wie vor grosse Interesse an diesen Veranstaltungen der Messe Schweiz.

Vergleicht man – soweit das möglich ist – die Eigenmessen 2004 mit ihrer letzten Durchführung, so konnte die Zahl der Aussteller um 1.3% gesteigert werden, die belegte Fläche und die Zahl der Besucherinnen und Besucher gar um über 10%.

Die Messe Schweiz hat 2004 insgesamt 18 Eigenmessen veranstaltet sowie 26 Gastmessen betreut. An diesen 44 Messen beteiligten sich 14 248 ausstellende Firmen. Die belegte Nettoausstellungsfläche betrug

512 646 m². Die 44 Eigen- und Gastmessen verzeichneten über 1.5 Millionen Besucherinnen und Besucher.

Neben den 44 Eigen- und Gastmessen fanden in den Hallen der Messe Schweiz in Basel und Zürich 37 weitere Veranstaltungen statt (in Basel 16, in Zürich 21). Im Kongresszentrum Basel wurden im Berichtsjahr 26 Kongresse durchgeführt, 20 von ihnen mit einer Begleitausstellung. Insgesamt fanden im Kongresszentrum Basel 251 Anlässe statt, die 154 237 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verzeichneten. Im Musical Theater Basel kamen 138 Vorstellungen zur Aufführung, die insgesamt von 90'100 Personen besucht wurden.

Entwicklung von Marketing-Plattformen und -Lösungen

Ziel der Messe Schweiz ist es, das Eigenmessenportfolio weiter zu entwickeln und dabei auch den Anteil an der Wertschöpfungskette – insbesondere durch die Vermittlung der damit verbundenen Dienstleistungen – zu steigern. «Wir wollen mit einem konsequent marktorientierten und entsprechend differenzierten Portfolio- und Projektmanagement moderne Marketing-Plattformen und -Lösungen entwickeln und anbieten», sagt René Kamm, Vorsitzender der Gruppenleitung der Messe Schweiz.

Mit der Einführung einer marktorientierten Organisation mit neuen strategischen Geschäftseinheiten hat die Messe Schweiz in den letzten Jahren die strukturellen Voraussetzungen dafür geschaffen, was ebenfalls zum positiven Geschäftsergebnis 2004 beigetragen hat.

Volkswirtschaftlicher Nutzen von CHF 2 Mrd.

Vom Erfolg der Messe Schweiz profitiert nicht allein das Unternehmen, sondern auch die Öffentlichkeit: Der volkswirtschaftliche Nutzen, den die Messe Schweiz durch ihre Aktivitäten im vergangenen Jahr ausgelöst hat, darf auf das Zehnfache des Umsatzes geschätzt werden, also auf gegen CHF 2 Mrd., die insbesondere der Hotellerie- und Gastronomiebranche, dem Bau- und Baunebengewerbe, den lokalen Gewerbebetrieben, den Verkehrsunternehmen, der Logistikbranche sowie dem Detailhandel zugute kamen. Durch die grosse Ausstrahlung ihrer Veranstaltungen – insbesondere ihrer internationalen Leadermessen – leistet die Messe Schweiz zudem einen wesentlich Beitrag zur Förderung des Bekanntheitsgrades und des positiven Images der beiden Messe-Städte und des ganzen Landes.

Kennzahlen auf einen Blick			
Erfolgsrechnung		2004	2003
Ertrag	CHF Mio.	186.0	179.5
Aufwand	CHF Mio.	148.3	149.2
Cash flow	CHF Mio.	37.7	30.3
Abschreibungen	CHF Mio.	33.1	27.1
Gruppengewinn	CHF Mio.	4.6	3.2
Veranstaltungen		2004	2003
Messen			
Eigenmessen		18	19
Gastmessen		26	26
Ausstellende Firmen		14'248	13'704
Besucher/innen		1'555'215	1'490'353
Nettoausstellungsfläche	m ²	512'646	509'955
Diverse Hallenvermietungen			
Kongresszentrum Basel			
Kongress (mit Ausstellung)		26 (20)	21 (19)
Diverse Anlässe		225	262
Teilnehmer/innen		154'237	120'079
Musical Theater Basel			
Vorstellungen		138	193
Besucher/innen		90'100	175'177

Geschäftsbericht und Generalversammlung

Der Versand des Geschäftsberichts erfolgt am 4. April 2005.

Die Generalversammlung der MCH Messe Schweiz AG findet am 25. April in Zürich statt.

Weitere Auskünfte für die Medien

Für weitere Auskünfte stehen den Medien am Montag, 14. März 2005, von 13.30 – 15.00 Uhr, René Kamm (Vorsitzender der Gruppenleitung) und Markus Haering (Leiter Finanzen und Administration) zur Verfügung.

Kontakt für die Medien:

MCH Messe Schweiz AG
 Unternehmenskommunikation
 Christian Jecker
 Tel. +41 58 206 22 52
 christian.jecker@messe.ch